

Ressort: Politik

Hendricks verteidigt umstrittenes Fracking-Gesetz

Berlin, 01.04.2015, 08:55 Uhr

GDN - Bundesumweltministerin Barbara Hendricks (SPD) hat ihren umstrittenen Fracking-Gesetzentwurf gegen Kritik verteidigt. "Ich hoffe, dass die Kritiker nach Lektüre des Gesetzentwurfes endlich verstehen: Hier wird nichts ermöglicht, was bislang verboten ist. Im Gegenteil: Es wird vieles verboten, was bislang möglich ist", sagte Hendricks der "Rheinischen Post" (Mittwochsausgabe).

"Wir führen strenge Regeln ein, wo bislang keine klaren Regeln galten", sagte die Ministerin. "Ich will Fracking so weit einschränken, dass keine Gefahren für Mensch und Umwelt mehr bestehen", so Hendricks weiter. Ob Fracking jemals umweltverträglich möglich sei, müsse sich zeigen. "Mir geht es nicht darum, eine Technologie zu verbieten, sondern darum, dass es nicht zu Gefahren für Leib, Leben und Umwelt kommt", so die Ministerin. Fracking sei nicht die Antwort auf die Frage nach der Energieversorgung der Zukunft. "Aber auch wenn wir Fracking nicht brauchen, brauchen wir doch die Regeln für Umwelt- und Gesundheitsschutz aus diesem Gesetzespaket", sagte Hendricks. Der Gesetzentwurf und zwei Verordnungen sollen am Mittwoch vom Bundeskabinett beschlossen werden. Die Neuregelungen sehen vor, einige wenige Probebohrungen nach Schiefergas in Gesteinsformationen tief in der Erde zu wissenschaftlichen Zwecken zuzulassen. Die Ergebnisse soll eine Expertenkommission bis Mitte 2018 prüfen. Hält die Kommission die Bohrungen für unbedenklich, können Energieunternehmen nach 2018 Anträge für Bohrungen auch zu wirtschaftlichen Zwecken stellen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-52349/hendricks-verteidigt-umstrittenes-fracking-gesetz.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619